Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 8

Artikel: Zwischen Prag und Davos

Autor: P.Sch.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-484893

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Es lauert der Teufel!

Kirchgraber

Worte der Weisen

Waffenmacht wird durch größere Waffenmacht bezwungen, Schätze und Reichtümer werden geraubt und sind vergänglich, der Geist eines verständigen und tugendhaften Volkes ist edler, mächtiger und dauerhafter als Gold und Eisen.

Der Charakter

ist für den Menschen viel entscheidender als Reichtum des Geistes.

Jakob Burckhardt

Die UNO tagt

Je mehr die Staatsmänner die Respektierung ihrer angestammten Rechte verlangen, desto weniger fühlen sie sich an ihre Pflichten gebunden.

Karagös

Der Ernst

hat eine feierliche Seite, eine schauerliche Seite, überhaupt sehr viele ernsthafte Seiten, aber ein elektrisches Flekkerl hat er doch immer, und da fahren bei der gehörigen Reibung die Funken der Heiterkeit heraus.

> (aus: Johann Nestroy, «Auswahl aus dem Gesamtwerk», Pegasus Verlag, Zürich.)



Willst Du Deinen Gaumen laben? Im "Central" kannst Du alles haben

Die Steuerschraube

Die Abgaben sind bald unsere noch einzige Aufgabe. Karagös

Auch ihr Gutes

haben sogar die Skandale in unserer Militärverwaltung. Sie dürften bewirken, daß sich einige Herren in Zivil lieber als «Herr Meier» oder «Herr Doktor» anreden lassen, denn als «Herr Oberst» — früher durfte man das fast nicht wagen!

Basler in Bern

Beim Kindlifresserbrunnen steht eine Anzahl Amerikaurlauber und betrachtet die Standfigur. Kommen einige Basler aus dem Kornhauskeller, sagt einer zum andern: «Was isch dert los?»

«E, lueg doch, dä frift das Kind ohni Sänf.»

Alle Kriegsverbrecher

behaupten unisono, sie hätten den Krieg nicht gewollt. Das mag sogar stimmen, denn von altersher haben Mörder, Gangster, Einbrecher usw. zwar ihre unsauberen Geschäfte à tout prix machen wollen, aber wenn immer möglich, ohne auf bewaffneten Widerstand zu stoßen.

Zwischen Prag und Davos

Die schweizerische Eishockeynationalmannschaft reiste nach ihren Spielen in Prag bekanntlich per Autocar über Deutschland in die Schweiz zurück. Bei Memmingen in der Nähe von München gibt es einen unfreiwilligen Aufenthalt, weil der Wagen in eine Zone fuhr, die wegen der dort herrschenden Maul- und Klauenseuche gesperrt war. Während sich der Chauffeur über den neu einzuschlagenden Weg orientiert, kommt ein deutsches Fraueli daher und beginnt mit den Davoser Spielern folgendes Gespräch:

«Soso, aus der Schweiz seids. Seids etwa von Sankt Gallen?» Die Spieler verneinen und lassen das Fraueli weiter raten. «So seids vielleicht aus Zürich?» «Wir sind aus Graubünden», entgegnet nun ein Spieler aus dem Landwassertal, «und zwar aus Davos.»

Jetzt gleitet ein verstehender Blick über das Antlitz des gwunderigen Weibleins. «Was, aus Davos kommens? Ja, da seids wohl Ausgewiesene?!»

Wüwa! P. Sch.



Die Präzisien suhr

FOZUS

Im guten Uhrengeschäft erhältlich